



Sachstandsmitteilung Nr.:	135/2026	Datum:	10.07.2026
Beratungsart:	☒ öffentlich	☐ nicht öffentlich	

Beratungsfolge			
Nr.		Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1		Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur	
2	x	Bildungsausschuss	20.08.2026
3		Ausschuss für Umwelt und Verkehr	
4		Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen	
5		Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung	
6		Hauptausschuss	
7		Stadtvertretung	

nachrichtlich: Junger Rat

Schluss- und Mitzeichnungen			
gez. Th. Haß			
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1.TOP: Antrag der Fraktion SWG zur Aufnahme eines Tagesordnungspunktes; hier: Einrichtung von Schülerparlamenten

2. Sachstand

Beigefügt erhalten Sie den Antrag der Fraktion SWG vom 09.07.2026 zum Thema „Förderung der Demokratiebildung an den Schulen der Stadt Schwentimental durch die Einrichtung von Schülerparlamenten“ mit der Bitte um Beratung.

- Ende der Sachstandsmitteilung -

Antrag zur Förderung der Demokratiebildung an den Schulen der Stadt Schwentintal durch die Einrichtung von Schülerparlamenten

Auf Grundlage des Beschlusses der Stadtvertretung Schwentintal vom 08.06.2026 „Demokratie stärken“ beschließt die Stadtvertretung werden folgende Maßnahmen zur Förderung demokratischer Teilhabe und Demokratiebildung junger Menschen beschlossen:

Die Verwaltung wird beauftragt,

- gemeinsam mit den Schulen in Trägerschaft der Stadt Schwentintal die Einrichtung bzw. Weiterentwicklung von Schülerparlamenten als Instrument der demokratischen Mitbestimmung zu unterstützen,
- die Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter im Rahmen ihrer Tätigkeit bei der Stadt Schwentintal mit der Begleitung und Unterstützung der Schülerparlamente zu beauftragen,
- ein Konzept zu entwickeln, das interessierten Schülerinnen und Schülern den Übergang von schulischer Mitbestimmung in die kommunale Jugendbeteiligung erleichtert
- regelmäßige Austauschformate zwischen den Schülerparlamenten und dem Jungen Rat der Stadt Schwentintal zu schaffen,
- den Schülerparlamenten die Möglichkeit einzuräumen, Anregungen und Empfehlungen an den Jungen Rat sowie an die politischen Gremien der Stadt zu richten.

Begründung

Mit Beschluss vom 08.06.2026 hat sich die Stadtvertretung Schwentintal ausdrücklich zu Vielfalt, Toleranz, Inklusion und einem demokratischen Miteinander bekannt. Gleichzeitig wurden die Fraktionen, Gremien und die Verwaltung aufgefordert, Beiträge zur Förderung demokratischer Teilhabe, des gesellschaftlichen Zusammenhalts und des demokratischen Bewusstseins zu prüfen, zu initiieren und zu unterstützen.

Die Einrichtung und Begleitung von Schülerparlamenten stellt einen konkreten Beitrag zur Umsetzung dieses Beschlusses dar. Demokratie muss erlebt und eingeübt werden. Schülerparlamente ermöglichen Kindern und Jugendlichen, demokratische Entscheidungsprozesse kennenzulernen, Verantwortung zu übernehmen und die Interessen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler zu vertreten.

Die Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter verfügen über die notwendigen pädagogischen Kompetenzen, um Beteiligungsprozesse zu begleiten, demokratische Diskussionskultur zu fördern und Schülerinnen und Schüler bei der Wahrnehmung ihrer Interessen zu unterstützen.

Darüber hinaus bietet der Junge Rat der Stadt Schwentinental die Möglichkeit, demokratische Erfahrungen aus dem schulischen Umfeld in die kommunalpolitische Beteiligung zu übertragen. Durch eine stärkere Vernetzung von Schülerparlamenten und Jungem Rat werden Jugendliche frühzeitig an kommunale Entscheidungsprozesse herangeführt und zur aktiven Mitgestaltung des Gemeinwesens ermutigt.

Die Maßnahme dient der Förderung demokratischer Kompetenzen, der politischen Bildung sowie der nachhaltigen Stärkung des kommunalen Ehrenamtes und der Jugendbeteiligung.

Die Umsetzung soll vorrangig im Rahmen der bestehenden personellen Ressourcen der Schulsozialarbeit erfolgen. Zusätzliche Sachkosten sind gegebenenfalls im Rahmen der Haushaltsberatungen darzustellen.

Für die Fraktion der SWG
Heiko Stelljes
Anja Lassen